

Neu-Ulm Opfer von Lovescam: Polizei warnt vor Betrugswelle im Landkreis

Ein 58-jähriger Mann aus dem Kreis Neu-Ulm verliert eine fünfstellige Summe durch einen Lovescam-Betrug. Polizei ermittelt und warnt vor ähnlichen Fällen in der Region.

Neue Masche: Mann aus Landkreis Neu-Ulm verliert beträchtliche Summe durch Liebesbetrug

Ein 58-jähriger Mann aus dem Landkreis Neu-Ulm wurde Opfer einer neuen Betrugsmasche, bekannt als „Lovescam“, bei der er einen erheblichen finanziellen Verlust erlitt. Die Täter agierten über einen gefälschten Account auf einer Social-Media-Plattform und knüpften so Kontakt zu dem Mann.

Über mehrere Wochen hinweg entwickelte sich ein intensiver Schriftverkehr, der zu einer vermeintlichen Liebesbeziehung zwischen dem Opfer und der vermeintlichen Partnerin führte. Unter verschiedenen Vorwänden gelang es den Betrügern, den 58-jährigen Mann dazu zu bringen, wiederholt Geld auf ausländische Konten zu überweisen. Eine der Lügen war die Behauptung der Nachrichtenschreiberin, dass ihre Mutter schwer krank im Krankenhaus liege und dringend finanzielle Unterstützung für die Behandlung benötige.

Darüber hinaus wurde dem Opfer eine beträchtliche Geldsumme als Rückzahlung aus einem vermeintlichen Erbe in Aussicht gestellt. Um diese Summe zu erhalten, musste der Mann jedoch zunächst einen vierstelligen Betrag auf ein ausländisches Konto überweisen, damit die Auszahlung erfolgen

konnte. Schließlich erkannte der Mann den Betrug und wandte sich an die Kriminalpolizei. Die Kriminalpolizeiinspektion Neu-Ulm hat die Ermittlungen aufgenommen.

Neben diesem Vorfall gibt es im Landkreis Neu-Ulm weitere Opfer von ähnlichen Liebesbetrugsmaschen. Im Jahr 2023 wurden fast 20 solcher Fälle angezeigt, während es bisher in diesem Jahr im Landkreis Neu-Ulm etwa ein halbes Dutzend waren. Die Täter haben insgesamt einen fünfstelligen Geldbetrag erbeutet. (AZ)

Impact auf die Gemeinschaft und Warnung vor neuen Betrugsmaschen

Diese Geschichte eines Mannes aus dem Landkreis Neu-Ulm zeigt, wie raffiniert Betrüger vorgehen können, um ihre Opfer zu täuschen und finanziell zu schädigen. Die Polizei warnt davor, unbekanntem Personen im Internet Geld zu überweisen oder private Informationen preiszugeben. Es ist wichtig, aufmerksam zu sein und verdächtige Aktivitäten zu melden, um solche Betrugsfälle zu verhindern.

Unterstützung für Opfer von Online-Betrug

Opfer von Online-Betrugsmaschen wie Lovescams sollten sich nicht scheuen, Hilfe zu suchen. Die Polizei und andere Behörden bieten Unterstützung und Beratung für Betroffene an. Es ist wichtig, solche Vorfälle zu melden, um andere vor ähnlichen Schicksalen zu bewahren und die Täter zu stoppen.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de